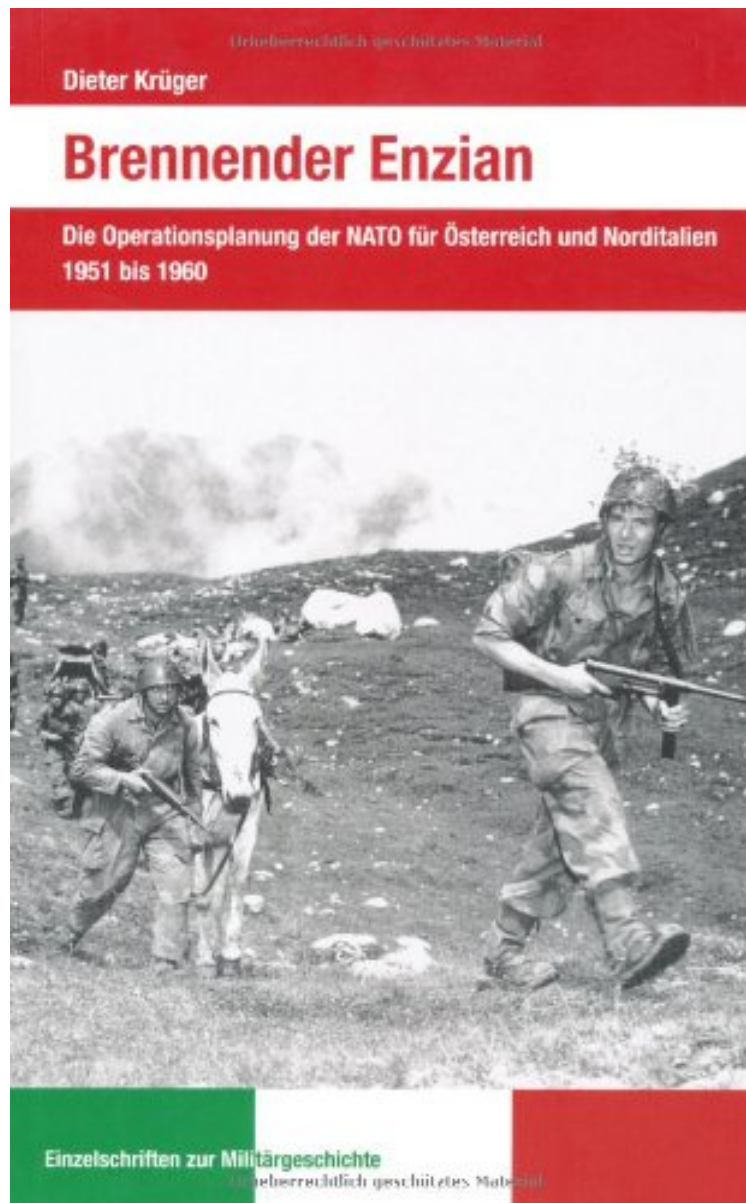


[Mobile library] Brennender Enzian: Die Operationsplanung der NATO für Österreich und Norditalien 1951 bis 1960

## Brennender Enzian: Die Operationsplanung der NATO für Österreich und Norditalien 1951 bis 1960

Von Dieter Krüger

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1409593 in Bucherveröffentlicht am: 2010-04-01 Abmessungen: 8.31 x 18.75b x 5.28l, Einband: Broschiert 194 Seiten | File size: 29.Mb

Von Dieter Krüger : Brennender Enzian: Die Operationsplanung der NATO für Österreich und Norditalien 1951 bis 1960 before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Brennender Enzian: Die Operationsplanung der NATO für Österreich und Norditalien 1951 bis 1960:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Jonglieren mit Atombomben, oder wie die NATO ihre rechte Flanke schützen wollte  
Von Oliver Zauzig  
Fünfzig Jahre nach den kriegerischen Gedankenspielen betrachtet, scheinen die Planungen der Nato für ihre rechte (südliche) Flanke wie Szenarien aus einer anderen Galaxie. Kopfschütteln ist beim Lesen Programm. Nur weiß der Historiker, dass die Empfindungen, Ängste und Zweifel der Entscheider nicht in den Planungsunterlagen zu finden sind. Der Autor macht dies deutlich, deshalb liest sich das Buch leicht, trotz der dauerhaften Abkürzungen der Kommandostrukturen, kurzweilig und informativ in einem Zug. Kompaktheit, ohne Details zu verlieren, ist Stärke der Monographie. Trotzdem, wer hier erwartet eine vollständige Übersicht über alles Angesprochene zu erhalten, ist mit dem Kauf schlecht beraten. Man sollte sich schon etwas mit der Geographie und Geschichte des Raumes (besonders) nach 1945 auskennen, sonst könnte es etwas unverständlich werden. All denjenigen, die schon immer etwas mehr über den Kalten Krieg wissen wollten, welche Probleme auf Seiten der Nato existierten und wie sich die Planer den Konflikt dachten, sei dieses Buch empfohlen. Was es des Weiteren empfehlenswert macht, sind die farbigen Karten, die das Geschriebene anschaulich verorten und dem Leser ein umständliches Kartenfaltens ersparen.

0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Militärbuch über die Süd- und Ostalpenverteidigung  
Von Reinhard Hofer  
Vor allem die Verteidigung der italienischen Grenze zum Osten wird beschrieben und wie diese in die Pläne der NATO eingegliedert wurde. Interessant ist der zeitliche Kontext, wo eben die Probleme der Militärs kurz nach dem Krieg beschrieben wird und wo auch das Ungleichgewicht der Kräfte zugunsten der Sowjets gezeigt wird. Militärisch ist dieses Buch wertvoll, richtet sich aber auch an entsprechende Leser. Wer mit den Begriffen und der Geographie etwas anfangen kann, für den wird dieses Buch eine Wissenslücke schließen. Für rein historisch interessierte wird dieses Buch zu militärisch sein. Als österreichischer ist interessant, dass zu dieser Zeit Österreich durchaus eine Rolle in der NATO-Planung spielte und wie hier priorisiert wurde bzw. Österreich schnell aufgegeben wurde. Die Schweiz und Jugoslawien spielen eine untergeordnete Rolle. Die Inhalte sind wissenschaftlich aufbereitet mit vielen Fußnoten und Quellenangaben. Auch die Seitenzahl liegt bei 170 und nicht 190 Seiten und da müsste man einiges für die Fußnoten an Leseseiten abziehen. Sehr positiv sind etliche Abbildungen, vor allem auch in Farbe. Der Aufbau ist ebenfalls gut gelungen, wo die Situation eingeführt wird, die Kräfte beider Seiten verglichen werden und die Atomplanung erklärt wird.